

## Klangschlucht Millstatt

**Blubbern, brodeln, donnern, rauschen ... ein Wasserorchester ohne Dirigent.**

Sie tauchen mitten in Millstatt in eine akustische, naturbelassene Welt ein, abgeschottet vom Zivilisationslärm. Eine 4 m hohe, knallrote Druckrohrleitung signalisiert den Eingang. Die Schlucht ist ein von der Natur geschaffenes Musikinstrument – von Naturgewalten geformt, wird sie vom Wasser zum Klingen gebracht. Geländeformen, Jahreszeiten, Wassermenge, Echo und Fließgeschwindigkeit bestimmen den Klang des Riegenbaches.

Die Klangschlucht ist gleich einer Partitur aufgebaut – Auftakt, Hauptstück, Schlussakkord. Acht Hörfelder bieten die Möglichkeit akustischer Experimente und Erfahrungen. Der Auftakt, dient zur Akklimatisierung – keine Alltagsgeräusche – nur Natur und der rauschende Riegenbach. Die erhöhte Fließgeschwindigkeit gibt dem Wasser Kraft für die Ouvertüre, die zischend und plätschernd zum Besten gegeben wird. Die Sitzbank können Sie zum Ausruhen verwenden, sie birgt jedoch einige Raffinessen. Je nachdem wo und wie Sie auf ihr sitzen, ob Sie sich nach vorne oder hinten beugen, verändert sich der Klang. Laut und energiegeladen donnert das Wasser über den Ton(Wasser-)fall. Der Zweiklang mit dem hölzernen Ohrensessel, der der Funktionsweise der Ohrmuschel nachempfunden ist, bildet den interessantesten Bereich der Schlucht. Die Stille der Fließstrecke wird hier vom Rauschen des Wasserfalls durchdrungen. Zur Erholung dient die Bachkantate – ruhiges, gleichmäßiges Plätschern. Anschließend können Sie den Klangtrichter in der Klangkaskade ausprobieren. Im Klangsalon stand ein Flügel, der jedoch durch die Hochwasser im Jahre 2008 zerstört wurde. Der Schlusstakt entlässt Sie in den weiterführenden Schluchtenweg auf die Millstätter Alpe.

Die Schlucht ist durch die Wurzelwege, Steine und Stufen weder mit Rollstühlen, noch mit Kinderwägen befahrbar.

**Unser Tipp:** Die Klangschlucht befindet sich auf den ersten 500 m der insgesamt 3,5 km langen Schlucht. Sie können dem Forstweg entlang bis zur Schweigerhütte weiterwandern, die ca. 5 km vom Einstieg der Schlucht entfernt ist.

<b>Öffnungszeiten / Preise</b>	Gratis / ganzjährig zugänglich – je nach Jahreszeit verändert sich die Akustik Keine Winterbetreuung	
<b>Spezielles Angebot</b>	8 akustische Installationen / Sitzbänke	
<b>Zielgruppen</b>	Wanderer, Spaziergeher, Musikfans	
<b>Anreise</b>	Von Klagenfurt: über A2 Richtung Villach, auf A10 Richtung Salzburg ein-ordnen, Ausfahrt Knoten Spittal Richtung Millstätter See, auf B98 Millstätter Straße abbiegen, links halten auf Helgolandstraße, rechts abbiegen auf Spittalstraße – Parken vor dem Gemeindeamt, zu Fuß über den Platz nach Osten, die Straße links bergauf.	
<b>Ansprechpartner</b>	Marktgemeinde Millstatt am See Ferdinand Joham Tel.: 043 4766 2021-22 E-Mail: <a href="mailto:gemeinde@millstatt.at">gemeinde@millstatt.at</a> <a href="http://www.millstatt.at">www.millstatt.at</a>	